

Halbmarathon Graz am 14. Oktober 2018

Bei äußerlich fast perfekten Bedingungen nahmen 2 Läuferinnen vom ASV, Maria Morales und Veronika Weyrich, den Halbmarathon in Graz in Angriff. Angriff dürfte die richtige Bezeichnung sein, denn Maria begann das Rennen in Harakiri-Manier, durchlief die 5 km Marke in 20:41 min und lag bei der 10 km Marke immerhin 47 Sekunden vor ihrer Zeit bei der 10 km LM am ASV-Platz. Selbst bei km 15 lag sie noch auf unter 1:30 Kurs, ehe sie auf dem etwas verwinkelten Kurs auf den letzten 6 km Zeit einbüßte und schlussendlich in 1:31,21 das Ziel passierte. Damit hat sie ihre persönliche Bestleistung immerhin um über 3 min verbessert. Belohnt wurde sie damit mit einer Silbermedaille bei der Österreichischen Masterswertung.

Beherzt aber etwas glücklos verlief das Rennen von Veronika, die mit 1:43,08 durchaus innerhalb ihrer Möglichkeiten blieb, aber letztendlich damit die Blechmedaille holte, sprich 4. in ihrer Klasse wurde.

Als Dritte im Bunde der ASV-Läufer nahm Stephan Granat am Marathon teil und erreichte in einer Zeit von 3:29,16 den 30. Platz in seiner Altersgruppe.

Wolfgangseelauf am 21. Oktober 2018

Nach nur einer Woche Pause ging es für die beiden ASV-Vielstarterinnen zum nächsten Longrun. Die Wolfgangsee-Runde mit 27 km stand auf dem Programm. Wieder waren es durchwegs gute Bedingungen mit bedeckten Himmel und etwa 12 Grad, die die Läuferinnen erwarteten. Diesmal hatte Maria in ihrer Klasse keine Gegnerin und gewann ziemlich locker in 2:13,01 Std. Damit war sie 6 Minuten schneller als bei ihrer ersten Teilnahme vor 11 Jahren. Blickt man nun etwas in die Zukunft, sollte in 23 Jahren die 2 Stunden Schallmauer fallen.

Veronika beendete das Rennen in 2:22,31 und schaffte diesmal mit dem 2. Platz den Sprung auf das Stockerl. Ob sie nach 27 km noch auf das Stockerl gesprungen ist, sei dahingestellt. Mit dabei war auch Rudi Urban, der die Sprintstrecke über 5,2 km in Angriff nahm und mit dem 2. Rang in seiner Klasse ebenfalls auf dem Gewinnertreppchen stand.

MM



Author: